

Pressemitteilung**Stanislaw Tillich empfängt binee als „Ausgezeichneter Ort“ 2017**

Leipzig, 14.09.2017

Mit dem Projekt binee zählt die binee UG (haftungsbeschränkt) zu den drei innovativen Preisträgern des Wettbewerbs „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ 2017 aus Sachsen. Anlässlich eines Empfangs in der Sächsischen Staatskanzlei begrüßte Ministerpräsident Stanislaw Tillich am 13.09.2017 die drei Preisträger und sprach ihnen für das beispielhafte Engagement und die vorbildlichen Leistungen seine Glückwünsche aus: „Mit ihren ganz unterschiedlichen Projekten stehen die drei Preisträger beispielhaft für Sachsen als ein Land der Ideen – ein Land, das wir zu den innovativsten Regionen in Europa entwickeln wollen. Herzlichen Glückwunsch zu dem Erfolg und vielen Dank für das Engagement.“

Eine hochkarätig besetzte Jury wählte binee aus rund 1.000 eingereichten Bewerbungen als eines von 100 herausragenden Projekten zum Jahresmotto „Offen denken – Damit sich Neues entfalten kann“ in Deutschland aus. Die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank richten den Innovationswettbewerb seit zwölf Jahren gemeinsam aus.

binee entwickelt werbefinanzierte Sammelsysteme für Problemstoffe. Bisher stehen circa 20 blaue binee Boxen zur Elektrokleingeräterücknahme in Leipzig und Umgebung. Die Nutzer erhalten so für ihr altes Kabel einen Gutschein für ihren nächsten Einkauf. Nach der Etablierung der Elektrogerätesammlung sollen Rücknahmen für weitere Problemstoffe folgen.

Martin Jähnert, Gründer und Geschäftsführer, freut sich über die besondere Würdigung: „Wir wollen über werbefinanziertes Recycling eine echte Kreislaufwirtschaft mitgestalten und sind dankbar für die mit dieser Auszeichnung verbundene Anerkennung unseres Ansatzes. Jeder einzelne Nutzer, jeder Werbekunde, jeder Sammelpartner und jeder Fürsprecher bringt uns ein Stück weiter voran auf dem Weg zu einer müllfreien Gesellschaft.“

Auch Jan Böttger, Sprecher der Geschäftsleitung Deutsche Bank Dresden, gratulierte den Preisträgern aus Sachsen: „Die diesjährigen Preisträger aus Sachsen sind ein Beleg dafür, wie offen, vielfältig und ideenreich die Menschen in unserem Bundesland sind. Sachsen ist und bleibt ein Land der Ideen. Wir brauchen kreative Köpfe und engagierte Menschen, die bereit sind für Neues, die vorangehen und andere mitreißen.“ Ute Weiland, Geschäftsführerin, Deutschland – Land der Ideen, ergänzte: „Offen sein für neue Ideen und Herausforderungen – das haben die diesjährigen Preisträger aus Sachsen mit ihren Projekten eindrücklich unter Beweis gestellt. Sie alle gestalten mit ihren Ideen unsere Zukunft mit und sind damit Vorbilder für unsere offene Gesellschaft“.

Engagierte Partner: „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank

„Deutschland – Land der Ideen“ ist die gemeinsame Standortinitiative der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft, vertreten durch den BDI. Die Deutsche Bank ist seit 2006 Partner und Nationaler Förderer des Wettbewerbs „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“. Ziel ist es, Innovationen aus Deutschland im In- und Ausland sichtbar zu machen und die Leistungskraft und Zukunftsfähigkeit des Standorts zu stärken.